

Zeichnung von Regina Spirkl

Die Gier ist ein Wesen, das sich der körperlichen Organe bedient und wie gefesselt in den Sinnesbereich aufsteigt. Aus diesem Grunde gleiten die Sinne wie die Augen nicht nach außen, sondern sind ganz von den eigenen Körperaktionen und ihren gefesselten Impulsen gefangen.

Heinz Grill